

# Probenleitfaden

## FFPE-Proben (Block oder Objektträger)

**Verwenden Sie KEINE** starken Säuren (z. B. Salzsäure, Schwefelsäure, Pikrinsäure), da diese die Nukleinsäure zerstören. Wenn eine Entkalkung erforderlich ist, wird die Verwendung von EDTA empfohlen.

### PROBENTYP

#### 1 FFPE-BLOCK ODER 16 UNGEFÄRBTE OBJEKTTRÄGER (+ 1 H&E-OBJEKTTRÄGER)

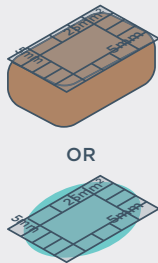
Das Gewebe sollte in Formalin fixiert und in einen Paraffinblock eingebettet sein. Verwenden Sie Standard-Fixierungsmethoden mit 10 % neutral gepuffertem Formalin. Verwenden Sie KEINE anderen Fixiermittel (AZF, B5, Bouin's, Holland's). Wenn Sie Objektträger schicken, senden Sie 16 ungefärbte Objektträger (geladen und ungebacken, mit Gewebeschnitten von 5 Mikrometer Dicke) sowie 1 H&E-Objektträger.



### FLÄCHE

#### 2 OPTIMAL: 5 x 5 mm<sup>2</sup>

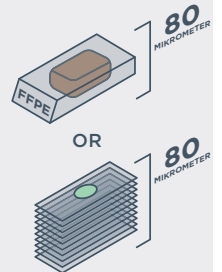
Das Gewebe sollte eine Oberfläche von mindestens 25 mm<sup>2</sup> (5 x 5 mm<sup>2</sup>, 2,5 x 10 mm<sup>2</sup>) haben.



### OBERFLÄCHENVOLUMEN

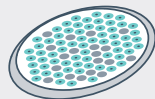
#### 3 OPTIMAL: 2 mm<sup>3</sup>

Ein optimales Probenvolumen kann erreicht werden, indem eine optimale Gewebeoberfläche (25 mm<sup>2</sup>) in einer Tiefe von ≥80 Mikrometern gesendet wird. Für eine suboptimale Gewebeoberfläche ist eine zusätzliche Tiefe erforderlich.



### KERNHALTIGE ZELLULARITÄT

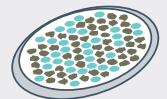
#### 4 DNA wird aus kernhaltigen Zellen extrahiert. Proben mit geringer Zellkerndichte (z. B. solche mit reichlich reifen Erythrozyten, läsionierten Zellen, die übermäßig viel Zytoplasma enthalten, oder Gewebe mit ausgedehnter Fibrose) erfordern möglicherweise ein größeres Gewebevolumen, um bei der Extraktion ausreichend DNA zu erhalten.



### TUMORGEHALT

#### 5 MINIMUM: ≥20 %

Ist das Verhältnis von nukleierten malignen zu nukleierten nicht malignen Zellen zu gering, wird die Nachweisempfindlichkeit bestimmter Klassen von Veränderungen verringert. Ein hoher Tumorgehalt ist zu bevorzugen.



**Hinweis für Leberproben:** Ein höherer Tumorgehalt kann erforderlich sein, da Hepatozytenkerne den doppelten DNA-Gehalt anderer somatischer Kerne aufweisen.

**Hinweis:** Alle zytologischen und histologischen Proben werden intern von einem Pathologen begutachtet, und es wird festgestellt, ob die Proben geeignet sind. Für eine optimale Analyse kann zusätzliches oder anderes Material angefordert werden.

## Versandanweisungen

1. Entfernen Sie die Zollrechnungs- und Importgenehmigungsdokumente aus der Verpackung.
2. Legen Sie Proben, Testanforderungsformular (TRF) und alle anderen Unterlagen in das FoundationOne Heme Probenversandkit ein.
3. Legen Sie das FoundationOne Heme-Probenversandkit in den mitgelieferten Versandumschlag. Verschließen Sie den Umschlag.
4. Wenden Sie sich an Ihren Vertreter von Roche Foundation Medicine, um die Probenentnahme zu planen.
5. Drucken Sie das Versandetikett (Luftfrachtbrief) aus, das Ihnen nach der Musterabholanfrage per E-Mail zur Verfügung gestellt wird.
6. Wenn der Fahrer zur Abholung eintrifft, geben Sie ihm den versiegelten Umschlag, die Versandetiketten, die Zollrechnung und die Einfuhrgenehmigungen für den Versand an:

***FMI Germany GmbH  
Nonnenwald 2, Building 433  
82377 Penzberg  
Deutschland***